



## Der Akku-RIAA-Vorverstärker E113 offen von hinten

Das Gerät ist geöffnet ohne Abdeckblech. Man sieht die vergoldeten Neutrik Ein und Ausgangsbuchsen, sowie die Buchse für das Ladegerät.

Wenn das Gerät eingeschaltet ist ( rote LED Front leuchtet ), ist das Gerät vom Ladegerät getrennt. Mit den beiden Akkus ist eine Betriebszeit von 72 Stunden gewährleistet. Wird das Gerät abgeschaltet ( rote LED Front verlischt ) sind die Akkus mit dem Ladegerät verbunden. Dies darf ohne Probleme dauerhaft der Fall sein.

**Warum Akku-Betrieb** Spikes, Generatorschwankungen, HF Störungen durch Schaltnetzteile und Rundsteuerimpulse sind ein Störfeuer, daß sich auch bei gut gesiebten Netzteilen, nicht 100% vom Nutzsignal fern halten läßt. Mit dem Akku-Betrieb kann man dies wirkungsvoll verhindern.

Durch die hervorragende Stromversorgung ist problemlos, eine Ausgangsspannung von 3V<sub>ss</sub> ( CD-Signalpegel ) möglich. Die hohe Ausgangsspannung, wiederum verbessert deutlich den Signal-Störabstand. Kernstück des Akku-RIAA-Vorverstärkers sind 2 rauscharme Doppel-MOS-OPAMPS, welche eine Stromversorgung von +/- 12V haben.

Spezielle Dioden schützen diese empfindlichen Bauteile vor parasitären hohen Spannungen, wie sie beim Verbinden mit Röhrenverstärkern auftauchen können. Das Gerät arbeitet 2stufig. Zwischen den beiden aktiven Verstärker-Stufen findet die RIAA-Entzerrung statt. Dies geschieht mit eng tolerierten und selektierten Bauteilen.